





Technologiekonzern gegründet 1807

- Konzern des Maschinen- und Fahrzeugbaus
- Strategie der Technologie- und Marktführerschaft
 - Produktinnovation
 - Vertriebsnetz und hohe Servicebereitschaft
 - Gutes Preis/Leistungsverhältnis für Kunden
 - Ausnutzen der Industriekonsolidierung
- Märkte mit erheblichem Wachstums- und Ertragspotenzial
- Klare divisionale Gliederung mit dezentraler Ergebnisverantwortung
- Konzernweite strategische und finanzielle Führung
- Bucher Industries ist ein langfristig, industriell orientierter Konzern

Fünf Divisionen











Kuhn Group

Maschinen für die Futterernte, Futteraufbereitung, Bodenbearbeitung, Sätechnik und Pflanzenpflege

Umsatz CHF Mio. 929 Personalbestand 3 077

Bucher Municipal

Kommunalfahrzeuge für die Reinigung und Schneeräumung von öffentlichen und privaten Verkehrsflächen

Umsatz CHF Mio. 557 Personalbestand 1 535

Bucher Process

Maschinen und Anlagen für die Weinund Fruchtsaftproduktion sowie Trocknungsanlagen

Umsatz CHF Mio. 174 Personalbestand 490

Bucher Hydraulics

Kundenspezifische Antriebs- und Steuerungstechnik in der Mobil- und Industriehydraulik

Umsatz CHF Mio. 387 Personalbestand 1 303

Emhart Glass

Maschinen, Komponenten und Anlagen sowie Dienstleistungen für die Glasbehälterindustrie

Umsatz CHF Mio. 420 Personalbestand 1 063





Nr. 1 Marktstellungen

Kuhn Group weltweit in Futtererntemaschinen und

Futtermischer

Bucher Municipal europaweit in Kehrmaschinen

Bucher Process weltweit in Fruchtsaft- und

Weinproduktionsanlagen

Bucher Hydraulics europaweit in Hydraulik-Spezial-

Segmenten

Emhart Glass weltweit in Glasbehälterproduktions-

anlagen





Produktionsstandorte weltweit









Ertragsziele Konzern und Divisionen

EBIT-Marge in %	Ziele	2007	2006	2005	2004	2003
Kuhn Group	11	11.6	5.3	8.4	8.3	7.6
Bucher Municipal	8	6.6	5.4	4.2	2.2	0.5
Bucher Process	9	10.9	7.6	5.9	4.1	-2.3
Bucher Hydraulics	11	15.1	12.6	9.9	8.6	3.9
Emhart Glass	9	7.9	7.0	5.2	6.9	6.3
Bucher Industries	9	9.3	5.9	6.0	5.6	3.8

Konzern und Divisionen

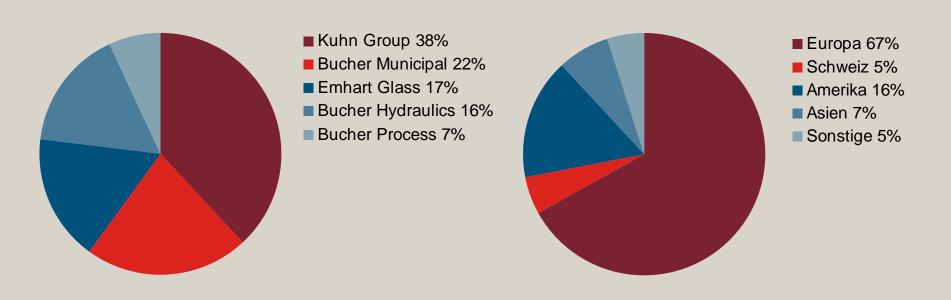
RONOA nach Steuern	>16	23.8	14.3	14.8	12.1	6.9





Nettoumsatz nach Divisionen und Regionen 2007

CHF 2 459 Mio.







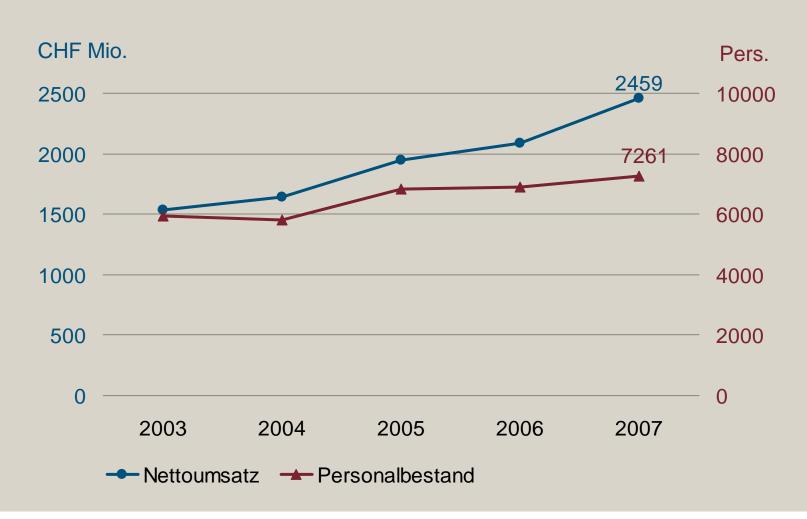
Personalbestand nach Regionen 2007







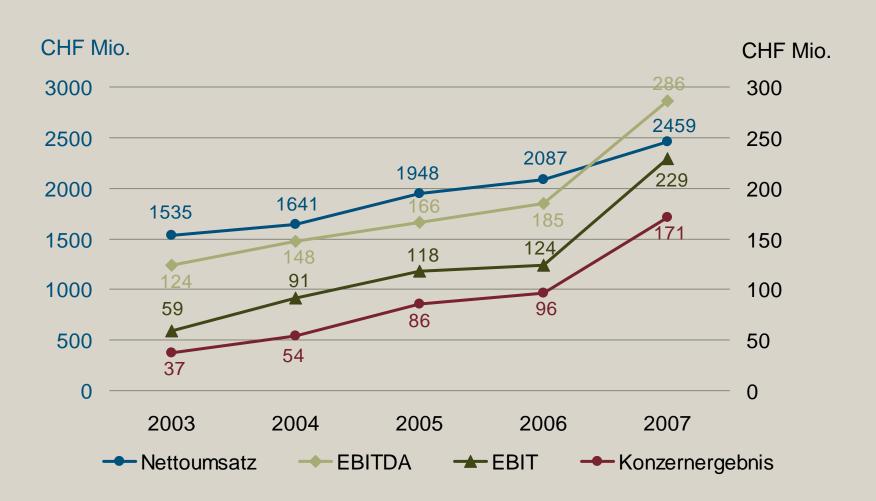
Umsatz und Personal







Umsatz und Resultate







Konzern im Überblick

- Bestes Resultat in 200-jähriger Firmengeschichte
- Alle Divisionen erreichen oder übertreffen die Nettoaktivenrendite nach Steuern von 14%
- Konzernumsatz stieg um 18% auf CHF 2.5 Mrd.
- Hohes organisches Wachstum von 15%
- Flexible Organisation erreicht Umsatzvolumen in bestehenden Infrastrukturen
- Konzernergebnis von CHF 171 Mio. steigert Gewinn pro Aktie um 79% von CHF 9.55 auf CHF 17.07
- Kapitalrendite nach Steuern von 23.8% deutlich über Zielwert





Konzern im Überblick (Fortsetzung)

- Markant verbesserte Profitabilität
 - EBITDA-Marge von 8.8% auf 11.6%
 - EBIT-Marge von 5.9% auf 9.3%
 - RONOA nach Steuern von 14.3% auf 23.8%
- Gestärkte Divisionen durch
 - Bucher Hydraulics: Monarch Hydraulics in den USA
 - Emhart Glass: ICS / Inex und R&D Center in den USA
- Solide Bilanz
 - Net cash Position von CHF 164 Mio.
 - Gesamtes immaterielles Anlagevermögen beträgt nur 9% des Eigenkapitals
 - Eigenkapitalquote von 41%





Kennzahlen

CHF Mio.	2007	2006	Veränderung in %
Auftragseingang	2 704	2 163	25.0
Nettoumsatz	2 459	2 087	17.8
Auftragsbestand	871	605	44.0
Betriebsergebnis (EBITDA) in % des Nettoumsatzes	286 11.6%	185 8.8%	54.9
Betriebsergebnis (EBIT) in % des Nettoumsatzes	229 9.3%	124 5.9%	85.4
Konzernergebnis in % des Nettoumsatzes	171 7.0%	96 4.6%	79.1





Investitionen in die Zukunft

CHF Mio.	2007	2006	Veränderung in %
Entwicklungsaufwand	71	65	8.9
Investitionen in Sachanlagen	128	58	121.0





Resultate der Divisionen

	20	007	2006		
CHF Mio.	EBIT	EBIT-Marge	EBIT	EBIT-Marge	
Kuhn Group	108	11.6%	42	5.3%	
Bucher Municipal	37	6.6%	29	5.4%	
Bucher Process	19	10.9%	11	7.6%	
Bucher Hydraulics	59	15.1%	39	12.6%	
Emhart Glass	33	7.9%	23	7.0%	
Sonstiges/Konsolidierung	-27		-20		
Bucher Industries	229	9.3%	124	5.9%	



Kuhn Group Spezialisierte Landmaschinen











Pflügen

Bodenbearbeitung

Sätechnik

Düngung

Dungstreuer











Pflanzenschutz

Landschaftspflege

Häckseln & Mulchen

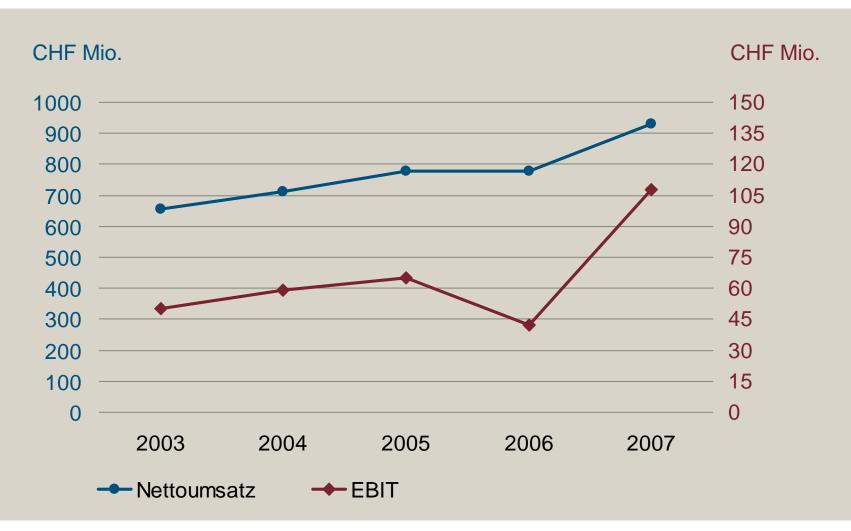
Futterernte

Fütterungstechnik





Kuhn Group Nettoumsatz und EBIT

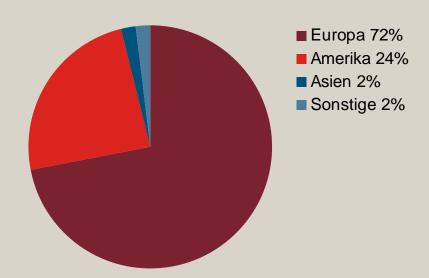




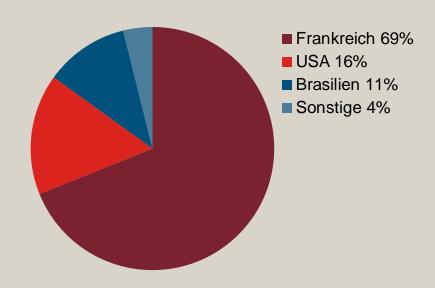


Kuhn Group Nettoumsatz und Personalbestand 2007

Nettoumsatz CHF 929 Mio.



Personalbestand 2 956 Personen







Kuhn Group Marktstellung

- Weltweit führender Hersteller von traktorverbundenen Landmaschinen unter einheitlicher Marke
- Nutzung verschiedener Händlernetze verringert Abhängigkeit und erhöht Potential für hohe Marktanteile
- Breite Kundenbasis und Unabhängigkeit von Grosskunden
- Spezialist für Futterernte- und Bodenbearbeitungsmaschinen,
 Sämaschinen, Pflanzenspritzen, Futtermischgeräte
- Marktanteile: bis über 30% weltweit je nach Produktfamilie
- Hauptwettbewerber: Kverneland (NO), Krone (DE), Claas (DE),
 Pöttinger (AT), Amazone (DE) und weitere deutsche,
 französische und italienische Hersteller





Kuhn Group Komplette Produktpalette unter einer Marke

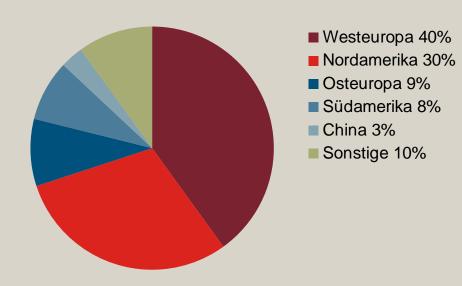
Konkurrent	Fut	terernte		Bösch-	Futter-	Boden	bearbeitung	Säma	schine	Dünger-	Sprit-	Trak-	Ernte-
	Kreisel- heuer	Schwa- der	Ballen- pressen	ungs-	mi- scher	:	nicht angetr.	:	Einzel- korn	streuer	zen	toren	maschinen Selbstfahrer
Kuhn Group													
John Deere													
CNH													
AGCO													
Claas												Renault	
Krone													
Amazone													
Pöttinger													
Kverneland													
Exel / Hardi													
Lemken													
Horsch													
Väderstad													
Kongskilde													
Lely													
Sulky													
Monosem													



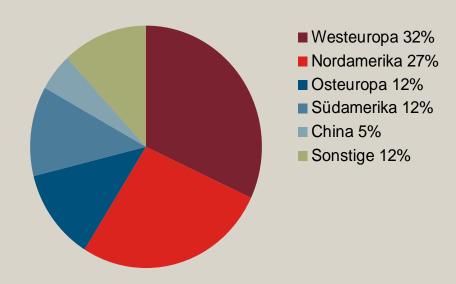


Kuhn Group Weltmarkt für Landmaschinen

2005 Total USD 42 Mia.



2015 Total USD 45 Mia.







Kuhn Group Schwerpunkte 2007

- Umsatzwachstum von 19%
- Auftragseingang plus 30%, erstmals über CHF 1 Mia.
- Alle Marktregionen trugen zum Wachstum bei
- Erfolgreicher Transfer der Sämaschinen
- Einmalerlöse von rund CHF 9 Mio. durch Verkauf Liegenschaft Kuhn Nodet und nicht benötigte Rückstellungen für Auflösung Händlervertrag in Spanien
- Betriebsergebnis EBIT von CHF 108 Mio. um CHF 66 Mio. über Vorjahr
- Hohe EBIT-Marge von 11.6%





Kuhn Group Aussichten 2008

- Fortsetzung des positiven Umfelds
- Höhere Preise für Agrarprodukte und Anstieg der Bioenergieproduktion stützen Investitionsbereitschaft der Landwirte
- "Food against energy" löst Grundsatzdebatte aus
- Schwäche des US Dollar gegenüber Euro belastet das Betriebsergebnis
- Umsatzzunahme und Betriebsergebnis auf Vorjahresniveau erwartet

BUCHER

1807 2007 VEARS

Bucher Municipal Kehrfahrzeuge und Winterdienstgeräte









Kompaktkehrfahrzeuge

Grosskehrfahrzeuge









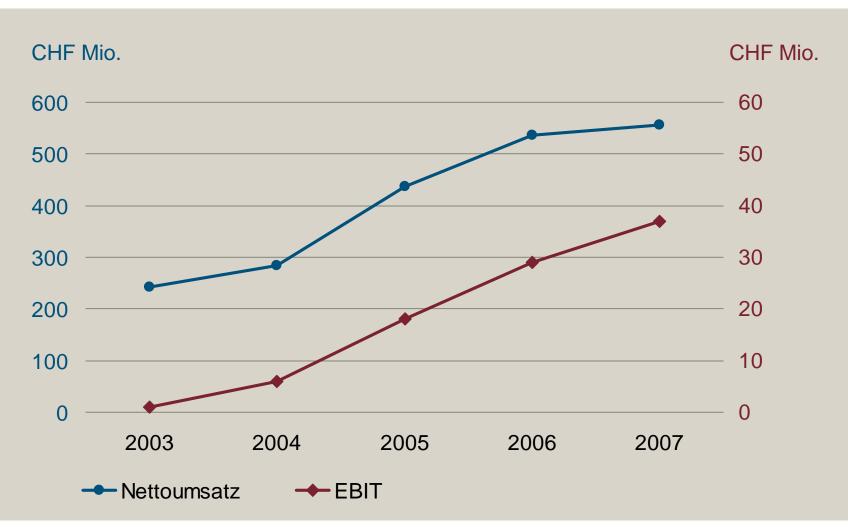
Streuer

Schneefrässchleudern Müllfahrzeuge





Bucher Municipal Nettoumsatz und EBIT

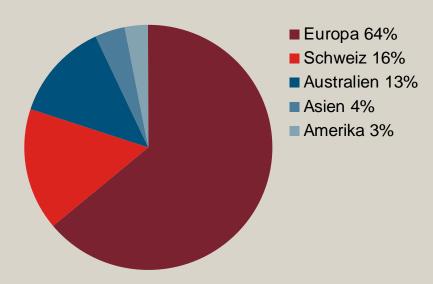




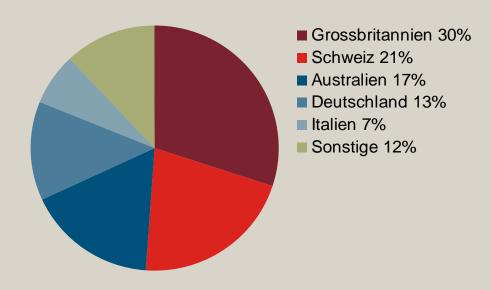


Bucher Municipal Nettoumsatz und Personalbestand 2007

Nettoumsatz CHF 557 Mio.



Personalbestand 1 508 Personen







Bucher Municipal Marktstellung

- Marktführer in Europa für Kompakt- und Grosskehrmaschinen, grosse Schneeräumgeräte für Strassen und Flughäfen
- Marktanteile in Europa:
 - Kompaktkehrfahrzeuge 35%
 - → Grosskehrfahrzeuge 60%
- Komplettes Angebot für den Kommunalbedarf
- Hauptwettbewerber: Schmidt (DE), Ravo (NL), Elgin (USA),
 Scarab (UK), Hako (DE), Boschung (CH) und Faun (DE)





Bucher Municipal Komplette Produktpalette

Konkurrent		ŀ	Kehrmaschinen					Flughafen			Streuer	
	1m³	2m ³	4m ³	5m ³	6m ³	8m ³	SB	SS	RWS	mounted	towed	
Bucher (CH)												
Johnston (UK)												
Schmidt (DE)												
Boschung (CH)												
Hako (DE)												
Aebi MFH (CH)												
Faun (DE)												
Elgin (USA)												
Scarab (UK)												
Epoke (DK)												
Acometis (FR)												

SF = Schneefräse

KBG = Kehrblasgerät

STKF = Startbahnkehrfahrzeug





Bucher Municipal Schwerpunkte 2007

- Marktbelebung nach mehreren Jahren der Stagnation
- Grossaufträge für Kehrfahrzeuge und Flughafengeräte
- Hohe Steuereinnahmen der öffentlichen Hand stützen Investitionsbedarf
- Ausbau des Montagewerks in Lettland fortgesetzt
- Neue Generationen von Kehrfahrzeugen mit Skalenvorteilen in Einkauf und Fertigung auf Kurs
- Akquisition Gmeiner in Deutschland stärkt Winterdienstgeschäft
- Zunahme des Betriebsergebnisses um 28% auf CHF 37 Mio.
- EBIT-Marge von 6.6% übertrifft Etappenziel





Bucher Municipal Aussichten 2008

- Weiterhin stabiles Marktumfeld erwartet
 - Stabile Nachfrage in den Hauptmärkten
 - Übliche Unsicherheit anfangs Jahr bezüglich Grossausschreibungen
 - Milder Winter beeinflusst Ersatzteilumsatz
- Integration von Gmeiner und Nutzung Synergien in Produktpalette und Vertrieb im Winterdienstgeschäft
- Fortsetzung der Strategie zur Kostenführerschaft
 - Nutzung des gemeinsamen Sourcingpotenzials
 - Stärkung der Vertriebskanäle von Bucher Schörling und Johnston
 - Weiterer Ausbau des Montagewerks in Lettland
- Leichte Zunahme von Umsatz und Betriebsergebnis erwartet





Bucher Process Wein- und Fruchtsaftproduktionsanlagen









Abbeermaschinen

Pneumatische Tankpressen

Filtrationssysteme

Traubensaftkonzentration









Mühlen Hydraulische Pressen

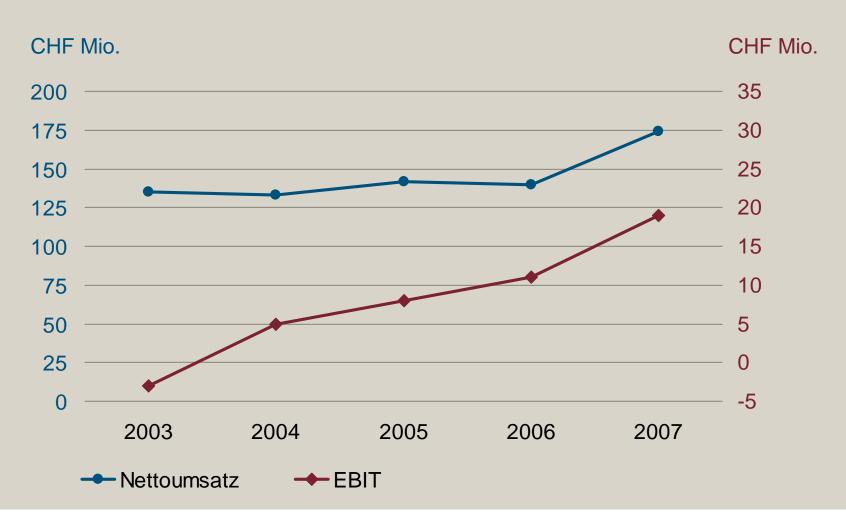
Ultrafiltrationsanlagen

Verdampferanlagen





Bucher Process Nettoumsatz und EBIT

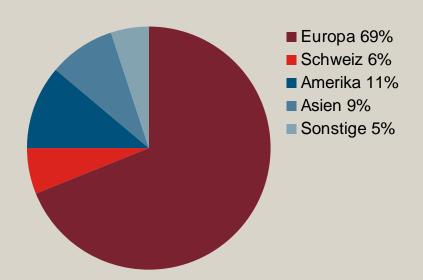




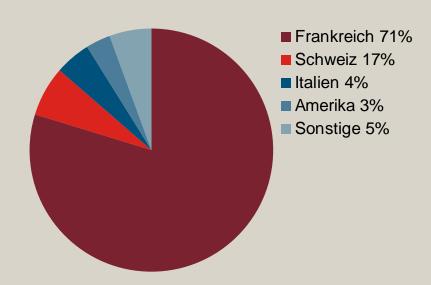


Bucher Process Nettoumsatz und Personalbestand 2007

Nettoumsatz CHF 174 Mio.



Personalbestand 514 Personen







Bucher Process Marktstellung

- Weltweit führend in Fruchtsaftanlagen für Obst-, Beeren- und Gemüsesäfte
- Weltweit führend in Weinproduktionsanlagen
- Marktanteile: 35 bis 50% weltweit
- Aufbau eines neuen Geschäftsfeldes für die Entwässerung von kommunalem Klärschlamm
- Hauptwettbewerber: Flottweg (DE), GEA (DE), Unipectin (CH) und Filtrox (CH) bei Fruchtsaftanlagen;
 Pera (FR), Della Toffola (IT), Diemme (IT), Velo (IT) und weitere italienische und deutsche Hersteller bei Weinproduktionsanlagen





Bucher Process Weltweitführende Marktposition

Weinproduktion						
Konkurrenten	Annahme	Trennung	Pressen	Fermentation	Filtration	Auffüllung
Bucher Process						
Pera (FR)						
Diemme (IT)						
Velo (IT)						
Della/Toffola (IT)						
Gai (IT)						

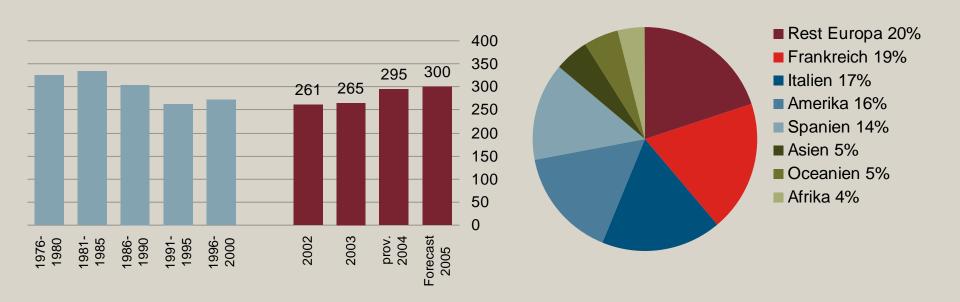
Fruchtsaftproduktion)							
Konkurrenten	Annahme	Mühlen	Maische Erhitzer	Pressen	Pasteuri- sation	Filtration	Adsorp- tion	Verdam- pfer
Bucher Process								
Unipektin (CH)								
Flottweg (DE)								
Bauer & Partners (PL)								
GEA Group (DE)								
Alfa Laval (SE)								
Schmidt-Bretten (DE)								
Bellmer (DE)								
Kaimi (CN)								





Bucher Process Weltweite Weinproduktion

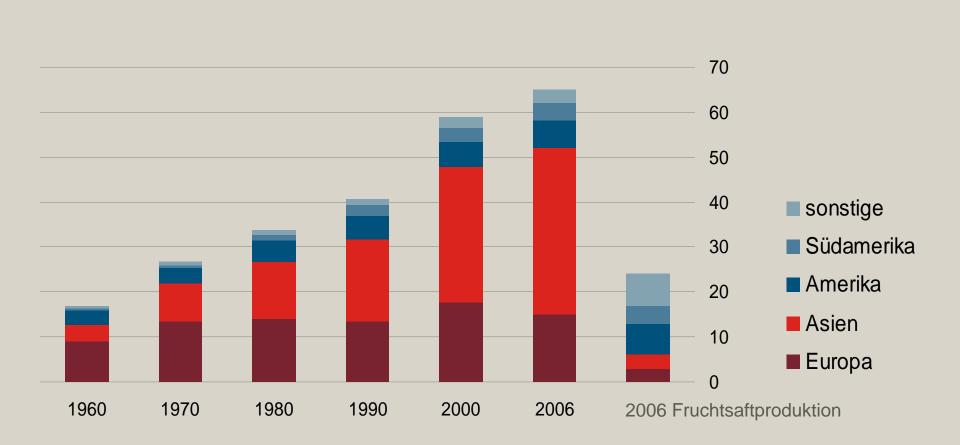
Million hl







Bucher Process Weltweite Apfelproduktion 1960 - 2006



Fruchtsaftproduktion: ca. 70% Konzentrat, 20% frischer Saft, 10% Apfelwein





Bucher Process Schwerpunkte 2007

- Erfreuliche Marktentwicklung
 - Erholung des französischen Markts
 - Weinkonsum seit langem wieder über der Weinproduktion
 - Höhere Preise für Qualitätsweine, Äpfel und Apfelsaftkonzentrat
- Grossaufträge aus England und China für Anlagen zur Herstellung von Apfelsaftkonzentrat
- Produktinnovationen erfolgreich im Markt eingeführt
- Aufträge von Anlagen zur Klärschlammentwässerung verzögern sich; gute Aussichten bestätigen sich
- Betriebsergebnis stieg von CHF 10 Mio. auf CHF 19 Mio.
- EBIT-Marge von 10.9% hervorragend





Bucher Process Aussichten 2008

- Fortsetzung der guten Nachfrage erwartet durch stabile Preise von Weinen und Äpfeln auf hohem Niveau
- Grossaufträge aus England und China wirken sich positiv auf Umsatz und Betriebsergebnis aus
- Neue Aufträge im Bereich der Entwässerung von Klärschlamm realistisch
- Deutliche Steigerung des Umsatzes und Betriebsergebnisses erwartet

BUCHER



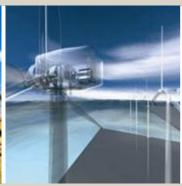
Bucher Hydraulics Kundenspezifische Antriebslösungen



Landtechnik



Bergbau / Tunnelbau



Windenergie



Maschinenbau



Kommunal



Baumaschinen



Fördertechnik



Aufzugshydraulik



Seefracht / Offshore

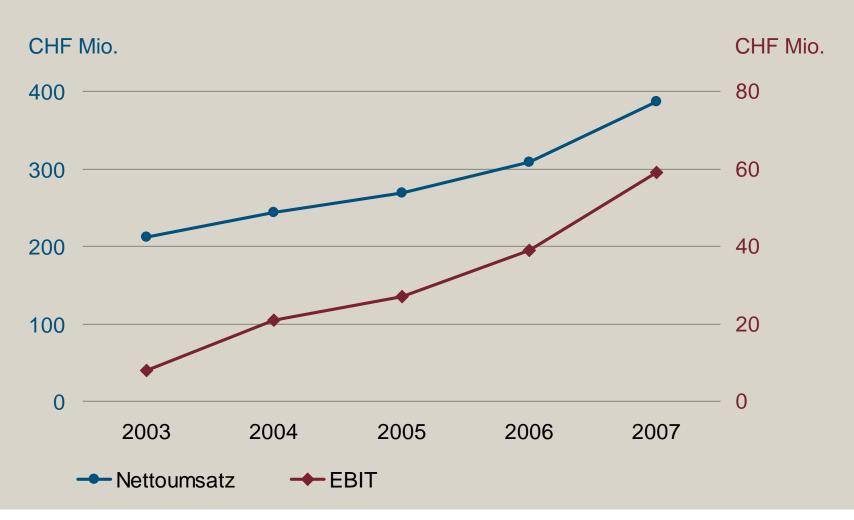


Energietechnik





Bucher Hydraulics Nettoumsatz und EBIT

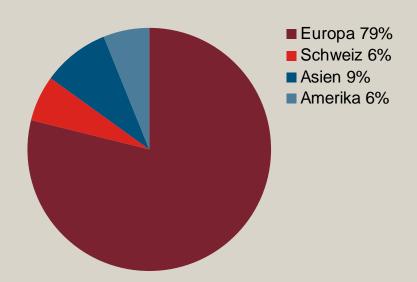




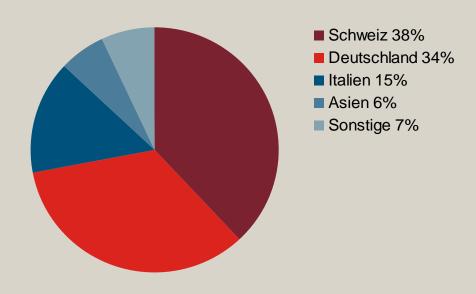


Bucher Hydraulics Nettoumsatz und Personalbestand 2007

Nettoumsatz CHF 387 Mio.



Personalbestand 1 259 Personen







Bucher Hydraulics Marktstellung

- Europaweit führender Spezialist in der Mobil-, Industrie- und Aufzugshydraulik
- Marktanteile: 10 bis 20% europaweit in Hydraulik -Spezialsegmenten
- Konzentration auf kundenspezifische Lösungen
- Hauptwettbewerber: Bosch-Rexroth (DE),
 Sauer Danfoss (USA), Parker Hannifin (USA), Eaton Vickers (USA), Hydac (DE), Husco (USA), Denison (USA) und eine grosse Zahl deutscher und italienischer Hersteller





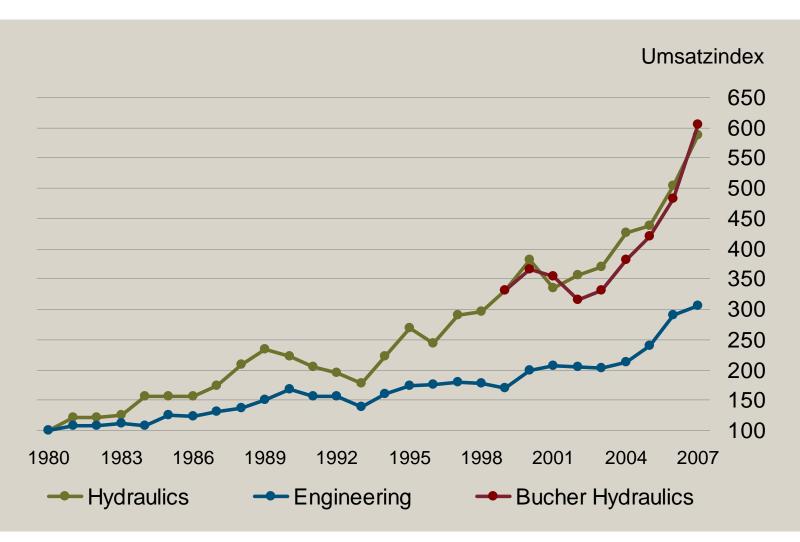
Bucher Hydraulics Europäische führende Marktposition

	I	Pumpe	en	Ventile					Motoren & Zylinder			Zubehör				Antriebs- einheiten		
Konkurrenten	:	Flü- gel- zellen	triebe	Indu- strial (Cetop)	vo	Pro- por- tional	1			Ge- triebe	Kol- ben		Elek- tronik		Fil- ter	Übri- ge	Kom- pakt	
Bucher Hydraulics																		
Parker (USA)																		
Eaton (USA)																		
Rexroth (DE)																		
Sauer Danfoss (DE)																		
Hydac (DE)																		
HAWE (DE)																		
Brevini Group (IT)																		
Walvoil (IT)																		
Argo-Hytos (DE)																		
Moog (USA)																		
Haldex (SE)																		
Husco (USA)																		
Sun Hydraulics (USA)																		
Hydraforce (USA)																		





Bucher Hydraulics Wachstum Fluidtechnik und Maschinenbau



Source: VDMA





Bucher Hydraulics Schwerpunkte 2007

- Sehr hohe Nachfrage in allen wichtigen Marktsegmenten
- Eigentlicher Boom in Energietechnik in China und Sicherheitsanwendungen bei Mobilkränen
- Kapazitätsgrenzen teilweise überschritten, gezielter Ausbau in Angriff genommen
- Hohe Flexibilität in der Produktion in teilweise provisorischen Gebäuden
- Vereinzelt längere Lieferfristen unvermeidbar
- Strategischer Schritt zum internationalen Player durch Akquisition von Monarch Hydraulics, Grand Rapids, USA





Bucher Hydraulics Aussichten 2008

- Keine Änderung der hohen Nachfrage absehbar mit Ausnahme der USA
- Ausbau des Applikations-Engineerings und des technischen Vertriebsnetzes
- Neue Fertigungshallen in Frutigen und Neuheim und gezielte Automatisierung in anderen Werken
- Auf- und Ausbau von Bucher Hydraulics Nordamerika
- Weitere Umsatzsteigerung und höheres Betriebsergebnis erwartet





Emhart Glass Glasbehälterproduktionsanlagen







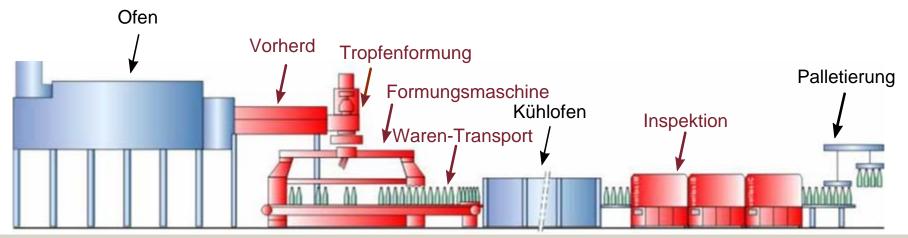


Tropfenformung

Glasformungsmaschine

Waren-Transport

Inspektion

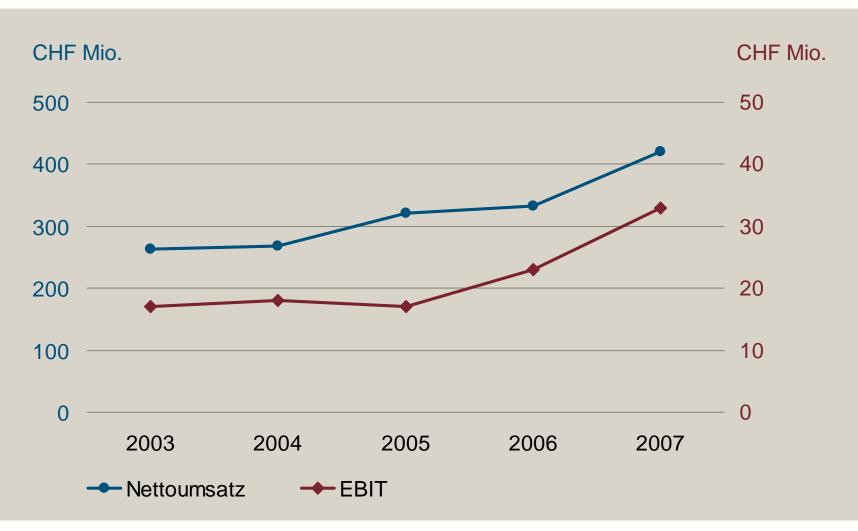


Glasbehälterverarbeitungsprozess





Emhart Glass Nettoumsatz und EBIT

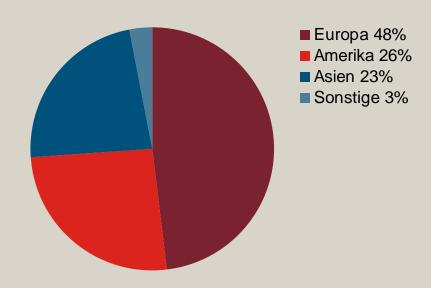




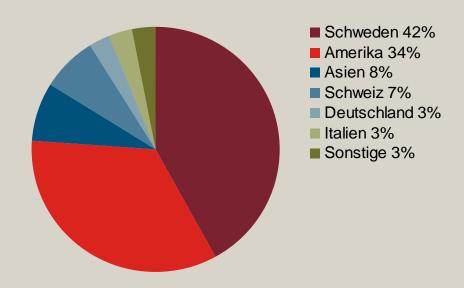


Emhart Glass Nettoumsatz und Personalbestand 2007

Nettoumsatz CHF 420 Mio.



Personalbestand 1 009 Personen







- Weltweit führender Anbieter von Maschinen, Anlagen und Dienstleistungen für die Herstellung von Glasbehältern
- Marktanteile: 45% weltweit für Glasformungsmaschinen und Service; 25% weltweit für Inspektionsmaschinen
- Hauptwettbewerber: Owens-Illinois (USA), Saint Gobain (FR), Bottero (IT), BDF (IT), Heye International (DE) für Glasformungsmaschinen; Saint Gobain Cinematique (FR), MSC (FR) für Inspektionsmaschinen





Emhart Glass Weltweitführender Maschinenhersteller

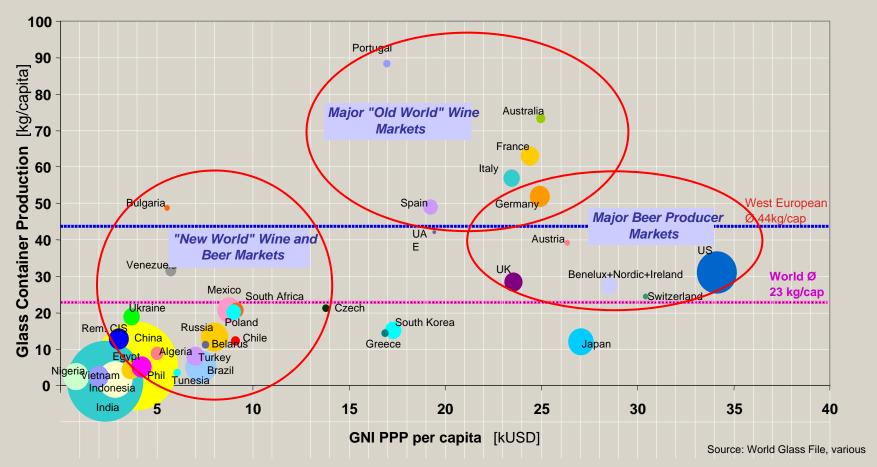
		Cold End												
Competitors				Speiser & Schere	IS	S For	mung	smasc	hine	Förder- bänder	:	Prü- fung	Palle- tisie- rung	Verpa- ckung
	Material- vorbe- reitung	Schmelz- ofen	Vor- herd		NIS	AIS	IS high tech	IS stan- dard	IS low tech					
Emhart Glass														
Bottero (IT)														
BDF (IT)														
O-I (USA)														
Sklostroj (CZ)														
GPS (GE)														
Heye (GE)														
Sorg (GE)														
Sheppee (UK)														
China competitors														
MSC (FR)														
SGCC (FR)														
Symplex (GE)														





Emhart Glass Glasverbrauch pro Kopf

Zusammenhang Bruttosozialprodukt und Glasverbrauch gibt Wachstumpotenzial in Ost-Europa und Asien.







Emhart Glass Schwerpunkte 2007

- Weltweit knappes Angebot an Glasbehältern
- Anziehende Preise für Glasbehälter hoher Qualität
- Hohe Investitionstätigkeit in Modernisierung und Neuanlagen
- Aufstieg zum Marktführer bei Inspektionsmaschinen durch Akquisition von ICS / Inex, USA
- Sehr hohe Auslastung der Kapazitäten
- Lieferengpässe verursachen höhere Transportkosten
- Ausbau der Montagekapazitäten in Schweden durch Prozessverbesserungen und in Malaysia durch neues Werk
- Zunahme des Betriebsergebnisses um 43% auf CHF 33 Mio.





Emhart Glass R&D center 2007

- Investition von CHF 22 Mio. in Technologieführerschaft
 - Optimierung des Glasbehälter Herstellungsprozesses
 - Beschleunigung der Produktentwicklung "time to market" durch eigene Testanlage
 - Bessere und schnellere Verifikation des "Hartglas" Projekts
 - Möglichkeit für Kunden Tests durchzuführen
 - Angebot von zusätzlichen Dienstleistungen
- Anlagespezifikation
 - Komplette Glaslinie mit 40 t/Tag Glasofen
 - Neueste Maschinengenerationen von Emhart Glass
 - Flexis Steuerung und ausgedehnte Messtechnik
 - In Betrieb seit 4. Quartals 2007





Emhart Glass Aussichten 2008

- Anhaltend gute Marktentwicklung auf sehr hohem Niveau
- Konzentration Produktion Inspektionsmaschinen in Elmira, NJ und Verkauf und Engineering in Clearwater, FL
- Ausbau low-cost Montagewerk in Malaysia
- Umsatzsteigerung durch neue Standard IS
 Glasformungsmaschine für Osteuropa und Asien
- R&D center bewirkt sehr positive Reaktionen der Kunden
 - Verbesserung des ganzen Glasformungprozesses
 - Hartglas Tests während dem ganzen Jahr
 - Kundenversuche
- Umsatz in Grössenordnung des Vorjahres und weiter verbessertes Betriebsergebnis erwartet



Kurz- und mittelfristige Konzernstrategie

- Stärkung der bestehenden fünf Divisionen durch Ausrichtung der Massnahmen zur nachhaltigen Erreichung der Konzernziele
- Konzentration auf Verbesserung der operativen Effizienz
 - Wachstum von Umsatz und Ergebnis
 - EBIT-Marge als wichtige Messgrösse der operativen Leistungsfähigkeit
 - RONOA nach Steuern als wichtigste finanzielle Messgrösse
- Prüfung gezielter Akquisitionen zur Stärkung der bestehenden Divisionen
- Erhalt einer soliden Bilanz und genügender Liquidität zum raschen Handeln





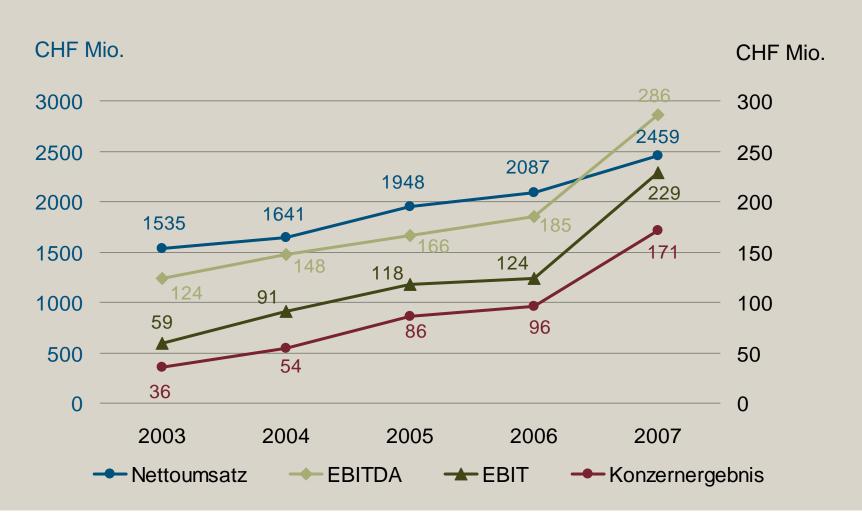
Aussichten des Konzerns 2008

- Fortsetzung des Geschäftsgangs auf hohem Niveau 2007
 - Positive Aussichten im Landtechnik Markt
 - Kommunaltechnik auf stabil hohem Niveau
 - Wein- und Fruchtsaftanlagen im Hoch auch infolge der Grossaufträge in England und China
 - Verlangsamung des sehr hohen Wachstums bei Hydraulikkomponenten
 - Keine Abschwächung des Booms bei den Anlagen zur Produktion der Glasbehälter
- Finanzkrise und Währungsturbulenzen belasten Aussichten
- Weitere, jedoch weniger markante Zunahme des Umsatzes, Betriebs- und Konzernergebnisses erwartet





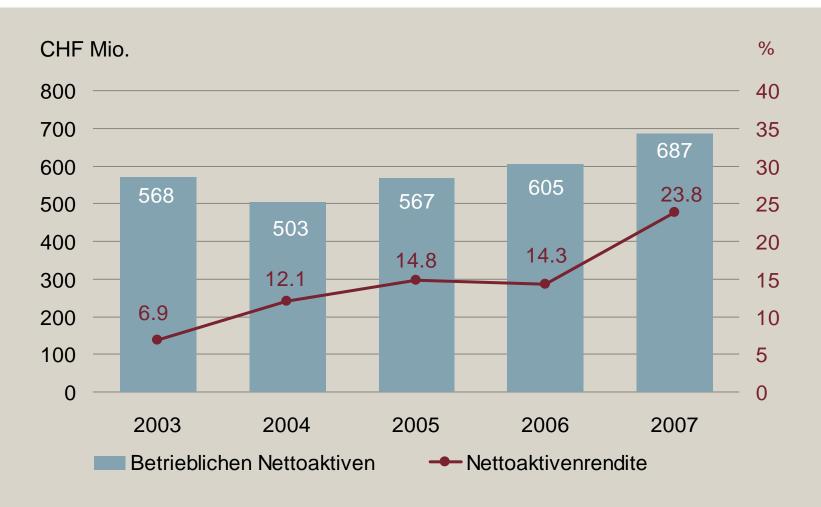
Umsatz und Resultate







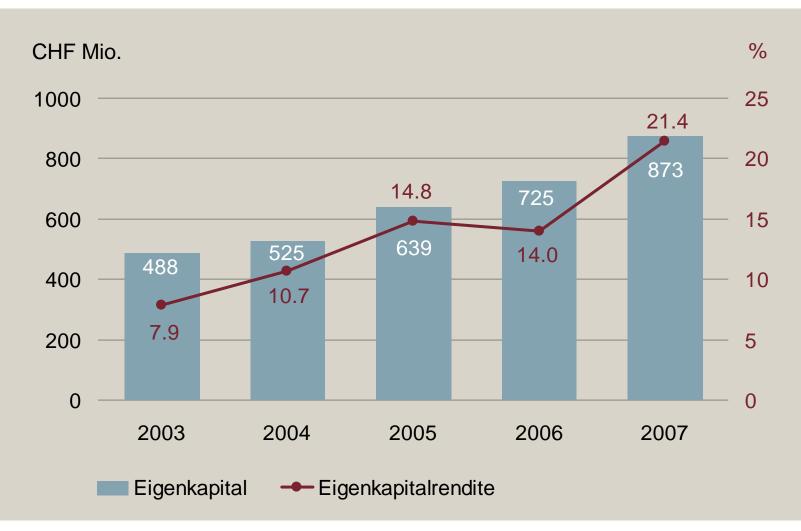
Betriebliche Nettoaktiven (NOA) und Nettoaktivenrendite nach Steuern (RONOA)







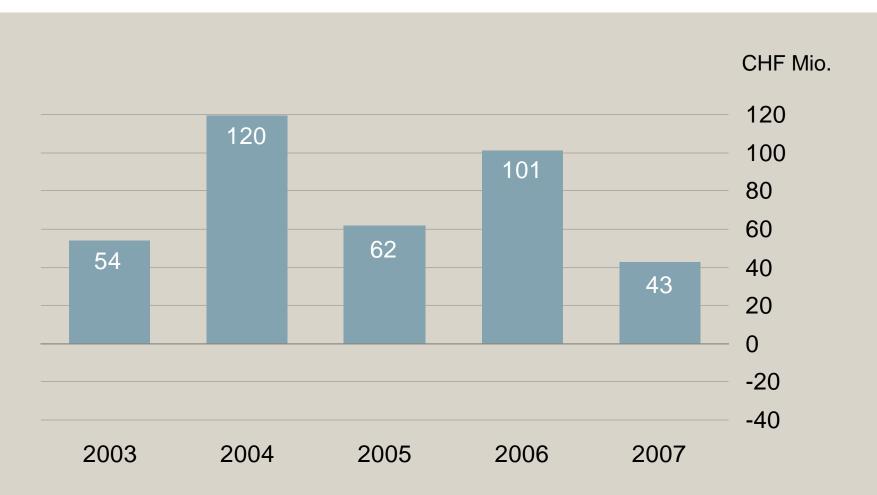
Eigenkapital und Eigenkapitalrendite (ROE)







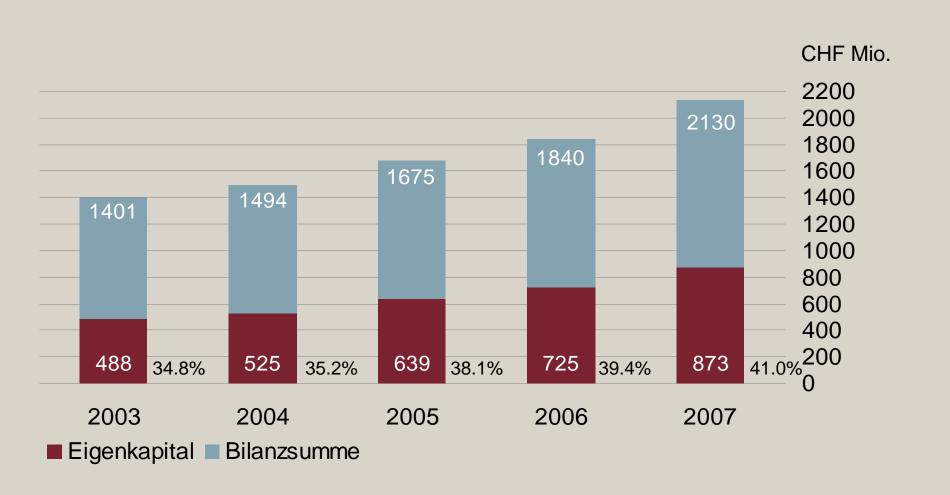
Betrieblicher Free Cashflow







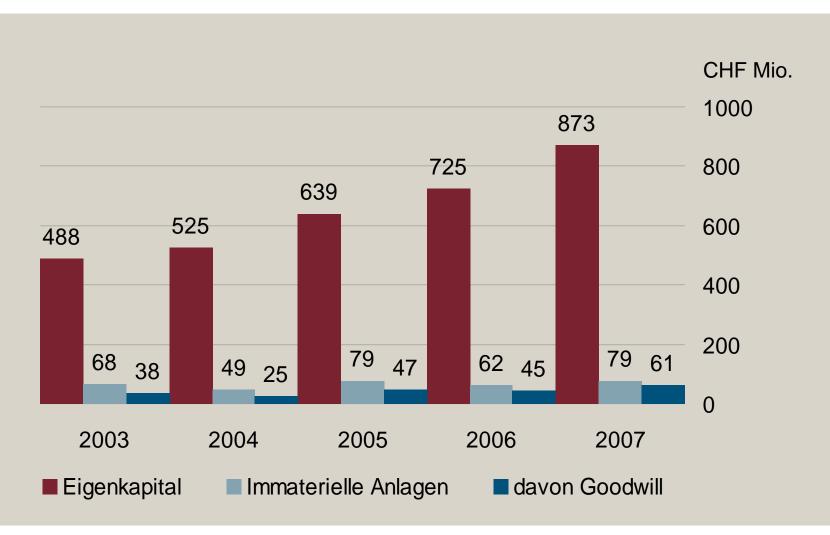
Eigenkapital und Bilanzsumme







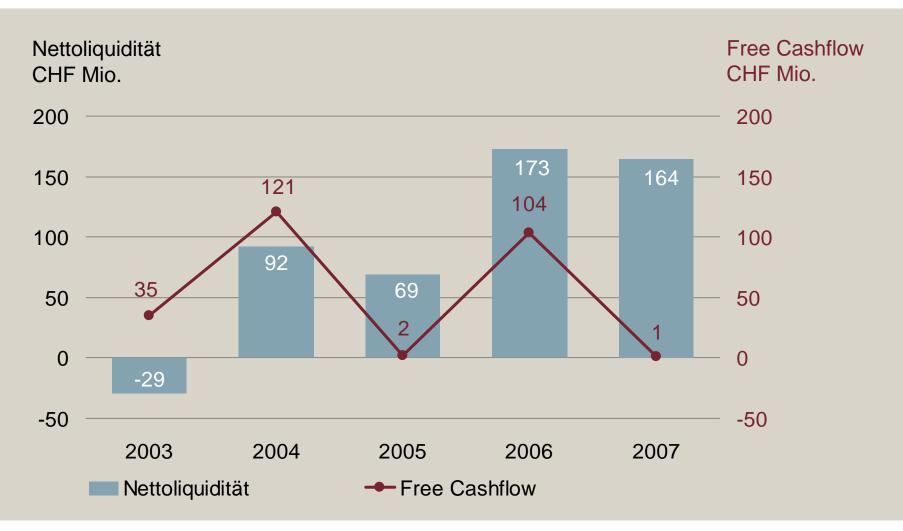
Eigenkapital / Immaterielle Anlagen







Nettoliquidität und Free Cashflow







Börsenkapitalisierung und buchmässiges Eigenkapital

